

Vollversammlung der Bolivianischen Bischofskonferenz November 2003

Die weltkirchliche Partnerschaft der Diözesen Hildesheim und Trier hat während der Vollversammlung der bolivianischen Bischöfe einen neuen Akzent erhalten. Am Samstag, dem 15.11.2003 haben die Bischöfe Boliviens die Statuten der Stiftung „JUBILEO PARA LA FORMACIÓN E INVESTIGACIÓN POLÍTICO-SOCIAL“ (Stiftung 'Jubileo' für sozialpolitische Bildung und Forschung) einstimmig angenommen. Zusammen mit den beiden Partnerbistümern hat die Bolivianische Bischofskonferenz die Stiftung "Jubileo" ins Leben gerufen, die sich folgende Ziele gesetzt hat:

- Einen Beitrag Boliviens zu einem weltweiten Netz von Solidarität und sozialer Verpflichtung zu schaffen, um eine fruchtbare und qualifizierte Debatte über die Herausforderungen der wirtschaftlichen und finanziellen Globalisierung anzustoßen.
- Förderung von (sozialem) Frieden, den Dialog als Schlüsselinstrument einsetzend und mehr soziale Gerechtigkeit suchend – letzteres sowohl innerhalb des Landes als auch zwischen Nord und Süd.
- Laien im Rahmen der kirchlichen Soziallehre zu fördern und auszubilden; dies besonders im Bereich der (Sozial-)Ethik.
- Die Partizipation der Organisationen der Zivilgesellschaft und die Ausübung der Demokratie in Bolivien zu stärken.
- Ein Dokumentationszentrum für die Analyse und Erforschung der sozialen Prozesse der Kirche, besonders der Sozialkontrolle, zu gründen.

Die Vollversammlung der Bischöfe endete am Mittwoch, dem 19. November 2003 mit einem eindringlichen Appell an die Nation, die Demokratie zu stärken, eine sozialverträgliche Wirtschaft für alle Bürger Boliviens zu schaffen und an der Hoffnung und der Versöhnung des Landes mitzubauen.

Michael Meyer, Partnerschaftskommission

Comisión de Hermandad
Conferencia Episcopal Boliviana
Calle Potosí 814
Casilla 2309 (P.O.BOX)

LA PAZ - BOLIVIA